

### **Anfrage: Sicherheit Pausenplatz Neusatzschulhaus**

Kürzlich wurde ich von Anwohnern beim Neusatzschulhaus angefragt, wie es denn um die Sicherheit des neugestaltenden Pausenplatzes bestellt sei. Dieser sei mit sehr vielen grossen Steinen ausgestattet, die ein hohes Verletzungsrisiko bergen, wenn Kindergärtner/-innen und Schüler/-innen draussen herumtollen, 'Fangis' spielen oder sich gegenseitig anrennen. Stolpern und das Gleichgewicht verlieren ist in diesem Alter unausweichlich und gehört sicher dazu.

Die SVP-Fraktion hatte sich damals gegen die Neugestaltung des Platzes gewehrt, da schon allein das Wasserspiel eine unnötige Ressourcenverschwendung darstellt.

Am Pfingstmontag habe ich selber einen Augenschein vom Pausenplatz genommen und musste feststellen, dass er regelrecht mit grossen, unregelmässigen, scharfkantigen Steinen überfüllt ist, dies teilweise sogar dort, wo Kinder sich im Balancieren üben.



### **Die SVP-Fraktion bittet um die Beantwortung folgender Fragen:**

1. Entspricht der Pausenplatz den gesetzlichen Normen und wurde er offiziell abgenommen? Kann das Abnahmeprotokoll eingesehen werden?
2. Wer haftet bei Unfällen während der Schulzeiten (Schule, Aufsichtsperson, Gemeinde, Eltern), und wie ist Schulzeit definiert (Zeitraum vor erster und nach letzter Stunde)?
3. Wer haftet bei Unfällen ausserhalb der Schulzeiten (Schule, Gemeinde, Eltern)?
4. Wer ist schadenersatzpflichtig bei schweren oder gar tödlichen Unfällen?

Besten Dank für die Beantwortung.

Für die SVP-Fraktion  
Barbara Fankhauser